

Jahresbericht 2021 der zeka-Rollers

«Aus weniger Zutaten das Beste machen!»

Infolge Corona starteten die zeka-Rollers mit einer längeren Winterpause ins neue Jahr. Glücklicherweise fand in dieser Zeit die «Support your Sport» Aktion der Migros statt. Diese hielt die zeka-Rollers und ein wunderbares Netz von UnterstützerInnen aktiv. Zum Ende der Aktion freuten wir uns, als erfolgreichster Verein der Schweiz, über 60873 Sammelbons. Die dafür ausbezahlte Summe und ein grosszügiger Restbetrag von zeka, ermöglichten uns die Anschaffung eines neuen Sportrollstuhls.

Ab März durften wir hochglücklich den Trainingsbetrieb mit den unter 20-jährigen SpielerInnen wieder aufnehmen. Nach den Frühlingsferien durften auch die Älteren wieder mitmachen.

Ein Jahreshighlight fand am 14./15. Juni statt. Wir wurden zu einem Demospiel gegen die Iron Cats ins Tessin eingeladen und konnten so Powerchairhockey in die Südschweiz bringen. Daraus wurde wir ein heiteres Wochenende mit Übernachten und Trainieren im nationalen Sportzentrum in Tenero.

Im August durften wir die Etappenankunft des Giro Suisse, einer Rundfahrt für HandbikefahrerInnen organisieren und konnten dadurch viele neue Kontakte zu RollstuhlsporlerInnenn aus der ganzen Schweiz knüpfen.

Der traditionelle Sporttag für alle Spieler fand, unter besten Bedingungen, wie immer im WBZ Lenzburg statt. Dort entstanden auch die SpielerInnenfotos, die nun auf unserer Webseite unter www.zeka-Rollers.ch zu sehen sind.

Gelungener Jahresschlusspunkt war unser Trainingslager in Sumiswald. Beim 17.

Sternschnuppenturnier, das wir im kleineren Rahmen durchführten, nahmen die Whirldrivers aus Lausanne und die Red Eagle aus Basel sowie zwei unserer Teams teil. Das Badener zeka-Rollers Team feierte dabei den Turniersieg und konnte den Pokal mit nach Hause nehmen. Dies, obwohl zwei unserer Spieler, Susanne und José, beim Swiss Selection Team in der NLA engagiert waren und dort auf höchstem Niveau tolle Leistungen zeigten.

Sehr erfreulich die Tatsache, dass die zeka-Rollers grossen Zuwachs von neuen begeisterten SpielerInnen haben. So konnten 6 SpielerInnen beim letzten Samstagstraining die ersten Schritte zur Klassifizierung machen.

Ein grosses Dankeschön geht an alle, die die zeka-Rollers im 2021 unterstützt haben und die tollen Erlebnisse möglich gemacht haben.

Dazu gehören das zeka, der Rollstuhlclub Aargau, Cerebral Aargau und der Kerzenziehverein Baden

Michel Joye
zeka-Rollers